

Lohhofer Masters-Schwimmer bei den Europameisterschaften in London

Die Europameisterschaften der Masters-Schwimmer fanden direkt im Anschluss an die der Elite-Schwimmer im Aquatic Centre in London statt, dem Austragungsort der Schwimmwettkämpfe der Olympischen Spiele 2012. Der Ort und die Wettkampfanlage zogen ungefähr doppelt so viele Teilnehmer an als bei den Meisterschaften der vergangenen Jahre. So wurde schon im Vorfeld die Zahl der maximal je Teilnehmer zulässigen Einzelstarts von fünf auf drei reduziert.

Vom SV Lohhof stürzten sich vier Damen und drei Herren in das Getümmel. Das Erreichen der Wettkampfstätte mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gelang auch zu früher Morgenstunde (Beginn des Einschwimmens um 6:30, erster Start um 7:30) meist ohne Probleme. Bedingt durch behördliche Auflagen war es jedoch auch für die Schwimmer und Schwimmerinnen mit langen Wartezeiten verbunden, rechtzeitig in das Gebäude eingelassen zu werden. Am ersten Tag glückte das nicht allen, manche Teilnehmer mussten ihren Start in einem späteren als den für sie vorgesehenen Lauf nachholen. Das Einschwimmen wurde zuletzt auf nur zehn Minuten beschränkt, ein Ausschwimmen war überhaupt nicht möglich. Da das Wettkampfbecken mit den großen Zuschauerrängen alleine nicht genügt hätte zur Austragung der Bewerbe, wurde auch im Trainingsbecken Wettkampf geschwommen. Hier waren die Teilnehmer, die Kampfrichter und die Rettungsschwimmer auf ihren Hochstühlen unter sich. Einzig eine Videokamera übertrug zumindest zeitweise das Geschehen in die Haupthalle und auf eine Videowand vor der Halle.

Die Lohhofer Masters-Schwimmer waren gut vorbereitet und konnten auch unter diesen nicht optimalen Bedingungen ansprechende Leistungen zeigen. Als Erste sprang Brigitte Weinzierl (Altersklasse 60) über 200m Lagen ins Wasser und erreichte in 3:57,57 mit Platz 11 die beste Platzierung aller Lohhofer. Über 100m Schmetterling gelang ihr in 1:57:48 im letzten Wettkampf in dieser Altersklasse noch eine neue persönliche Altersklassenbestzeit. Über 200m Schmetterling belegte sie in 4:28,99 den 16. Rang.

Mona Bohner (AK25) schwamm mit 2:28,63 über 200m Freistil, 0:39,12 über 50m Brust und 1:26,80 über 200m Brust jeweils persönliche Altersklassen bzw. Masters-Bestzeit auf der 50m-Bahn. Als 43. von 81 gestarteten Teilnehmerinnen erreichte sie über 50m Brust ihre beste Platzierung.

Franziska Szabo (AK25) schwamm drei Rückenstrecken. Sie benötigte für 50m 0:36,37 und für 100m 1:19,05. Damit war sie so schnell wie noch nie auf der 50m-Bahn. Über 200m in 2:52,24 erzielte sie persönlicher Master-Bestzeit (dazu zählt alles ab dem 20. Geburtstag) auf der langen Bahn und erreicht Platz 36.

Kathrin Winkelhardt (AK25) benötigte über 50m Rücken 0:37,89 und erreichte damit den 56. Platz. Über 50m Schmetterling schwamm sie 0:35,45 und über 100m Freistil 1:10,71. Bei diesem Bewerb starteten alleine in der AK25 203 Schwimmerinnen.

Nun zu den Herren: Lars Mack (AK40) benötigte für 50m Rücken 0:35,66, für 50m Schmetterling 0:33,35 und für 100m Rücken 1:18,85, womit er 36. seiner Altersklasse wurde. Georg Wolf (AK50) legte die 100m Brust in 1:35,88 in Masters-Langbahn-Bestzeit zurück und wurde damit 115. seiner Altersklasse. Nach 50m Schmetterling blieb die Uhr nach 0:38,52 stehen, nach 100m Freistil nach 1:16,66. Sebastian Koczy (AK 30) konnte über 50m Schmetterling nach 0:33,37 als 147. anschlagen in neuer Bestzeit auf der 50m-Bahn, über 100m Freistil nach 1:07,55.

Und dann wurden auch noch Staffeln geschwommen, teilweise erst um Mitternacht. Über 4x50m Lagen belegte in der AK120-159 bei den gemischten Mannschaften Mack, Bohner, Koczy und Winkelhardt Platz 79 von 107, über 4x50m Freistil Koczy, Winkelhardt, Szabo und Mack Platz 67 von 91 gestarteten Mannschaften.

Auch wenn es sicherlich ein überwältigendes Erlebnis für alle Teilnehmer war, an diesen Meisterschaften teilzunehmen, so hoffen doch alle, das nächstes Jahr in Budapest die Bedingungen um das bzw. die Becken herum wieder etwas angenehmer sind. Allerdings, auch die Weltmeisterschaften 2017 werden in einer überaus attraktiven Stadt veranstaltet.

Bild: Die Lohhofer Masters-Schwimmer vor dem Eingang zum Zuschauerbereich des London Aquatic Centre mit den Absperrgittern für den Wartebereich

Hintere Reihe von links: Kathrin Winkelhardt, Georg Wolf, Lars Mack, Brigitte Weinzierl, Mona Bohner

Vorne: Franziska Szabo, Sebastian Koczy

